



© Lana Grossa GmbH

Modell 4 – THE Taschen Flyer

---

**TASCHE IN MAKRAMEE-TECHNIK**  
**THE TUBE**

# TASCHE IN MAKRAMEE-TECHNIK . THE TUBE



## Modell 4 – THE Taschen Flyer

**Größe:** Breite: 42 cm, Länge ohne Fransen: 64 cm, Fransenlänge: 15 cm.

**Material:** Lana Grossa **The Tube** (60% Baumwolle, 40% Nylon, Lauflänge 114 m/200 g), **400 g** Taupe (**Fb. 23**); 1 Kleiderständer zum Befestigen beim Knoten, mehrere S-Haken, Klebeband, 1 scharfe Schere, 1 Häkelnadel Nr. 5.

**Knüpftchniken:** Ankerknoten, doppelter Ankerknoten, Doppelknoten, versetzter Doppelknoten.

**Vorbereitung Fäden 2 x zuschneiden:** Für die Henkel: 2 x 6,20 m (= Arbeitsfäden), 2 x 3,00 m (= Füllfäden). Für den inneren Taschenhenkel: 2 x 2,90 m. Für die Doppelknoten im inneren Taschenteil: 28 x 2,90 m.

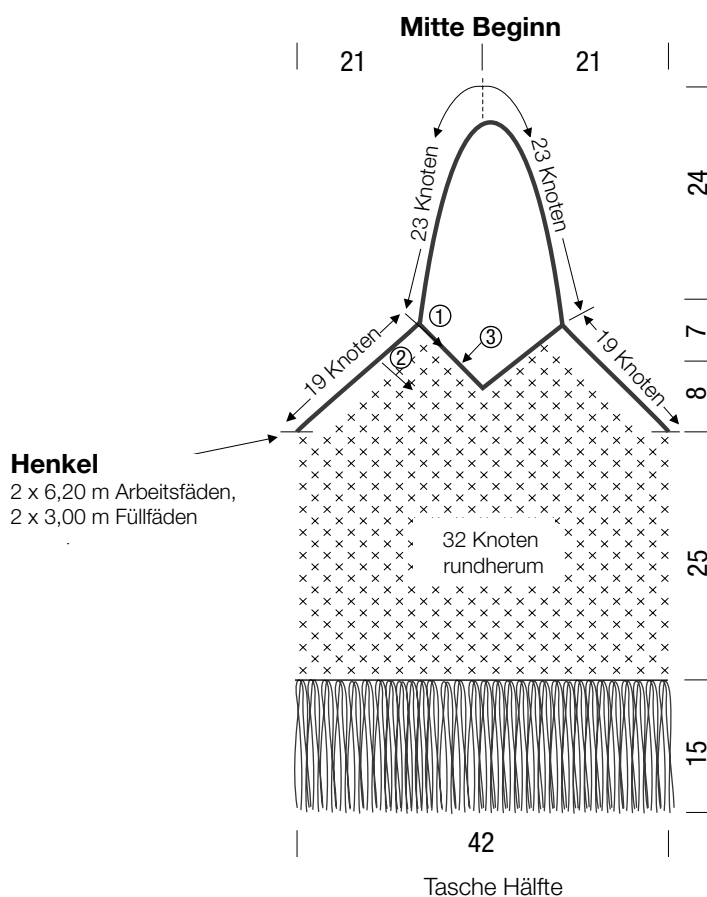
**ACHTUNG:** The Tube ist kein klassisches Makramee Garn. Da der Faden sehr weich und elastisch ist, die Fäden beim Knüpfen gleichmäßig und nicht zu fest anziehen.

**Anleitung:** Die Tasche wird von oben, ab Mitte Henkel in 2 Teilen (Vorder- und Rückseite) gearbeitet und der Taschenteil wird in Runden geknüpft. Dazu die 2 x 3,00 m Füllfäden und die 2 x 6,20 m langen Arbeitsfäden mittig über den Kleiderständer legen und mit Klebeband befestigen. Die 2 x 3,00 m Fäden dienen als Füllfäden in der Mitte, rechts und links der Füllfäden werden jeweils die 6,20 m langen Arbeitsfäden platziert. Alle Fäden werden exakt zur Hälfte gelegt, so dass auf beiden Seiten die Fäden gleich lang herunterhängen. Ab dieser Mitte der Fäden jeweils auf beide Seiten 42 Doppelknoten knüpfen. Die obere Mitte mit einem Faden markieren und von der Stange nehmen. Den geknüpften Strang erneut am Kleiderständer mit Klebeband befestigen. Ab der gekennzeichneten Mitte beids. 10 x die 2,90 m Fäden mit einer Häkelnadel zwischen die Doppelknoten des Henkels einziehen. Den ersten Faden ab Henkel-Mitte nach dem 23. Doppelknoten. An dem 1. Faden ab Mitte weitere 4 Fäden mit 2,90 m Länge mit doppelten Ankerknoten befestigen. Mit allen eingezogenen 2,90 m

Fäden versetzte Doppelknoten lt. Schemazeichnung knüpfen. Wenn beide obere Ecken mit Doppelknoten fertig geknüpft sind, die Mitte der beiden Teile mit einem weiteren Doppelknoten verbinden. Diese Reihen wdh., bis alle eingezogenen Fäden verknüpft sind. Dabei Reihe für Reihe arbeiten, um ein gleichmäßiges Knüpfbild zu erzielen. Das 2. Taschenteil ebenso knüpfen. Beide Taschenteile an den Seiten mit jeweils einem Doppelknoten miteinander verbinden. Ab jetzt in Rd nach Schema Zeichnung insgesamt 20 Rd versetzte Doppelknoten knüpfen. Zum Verschließen des Taschenbodens werden die gegenüberliegenden Doppelknoten der beiden Teile verbunden. Dazu von den gegenüberliegenden Doppelknoten die ersten beiden mittl. Fäden nach oben legen. Mit den jeweils 2 folgenden Fäden rechts und links der Teile einen Doppelknoten knüpfen. Die Fäden des jeweils fertigen Doppelknotens nach oben weglegen und mit den nächsten 2 gegenüberliegenden Fäden den nächsten Doppelknoten knüpfen. In dieser Reihenfolge weiterknüpfen, bis der Taschenboden geschlossen ist und alle Fäden verknüpft sind. Die herunterhängenden Fäden auf eine Länge von 15 cm zurückschneiden. Für eine Verwendung ohne Fransen einfach die Tasche mit den Fransen nach innen umwenden.

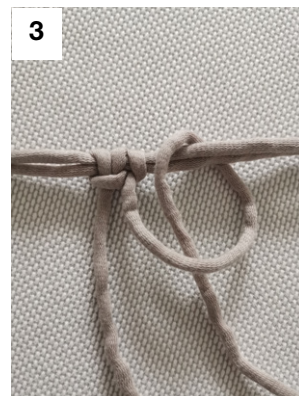
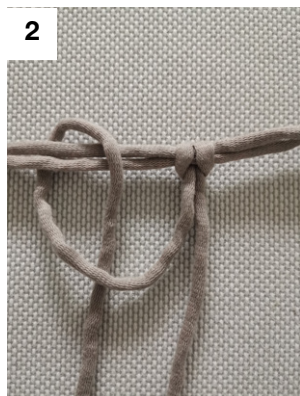
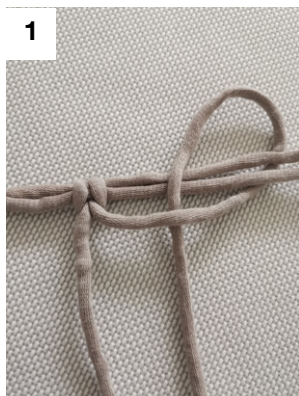
### Zeichenerklärung:

- x = 1 versetzter Doppelknoten
- ① = Länge 2,90 m 1 x
- ② = Länge 2,90 m 9 x
- ③ = Länge 2,90 m 4 x jede Seite



# TASCHE IN MAKRAMEEE-TECHNIK . THE TUBE

## Modell 4 – THE Taschen Flyer



# TASCHE IN MAKRAMEE-TECHNIK . THE TUBE



## Modell 4 – THE Taschen Flyer

**Makramee-Knüpfen:** Es gibt Knüpf- und Leitfäden. Mit den Knüpfäden werden andere Fäden umschlungen und aufgeknotet. Die Leitfäden hängen nach unten und geben die Knüpfrichtung vor.

**Ankerknoten:** Der Ankerknoten wird am häufigsten verwendet, um Fäden an einem Stab oder einem horizontalen Leitfaden zu befestigen. Dafür werden die Fäden zur Hälfte gelegt, dann unter den Stab oder Leitfaden geschoben, sodass die Schlinge nach unten hängt, Abb. A. Dann die Fadenenden nach unten über den Stab oder Leitfaden durch die Schlinge führen, Abb. B. Die Fadenenden fest anziehen, um den Knoten zu sichern, Abb. C.

**Doppelknoten:** Der Doppelknoten [oder Weberknoten] wird aus 2 nebeneinanderliegenden Fadenpaaren gebildet. Die beiden äußeren Fäden [= Knüpfäden] werden im Wechsel über die beiden mittleren [= Leitfäden] gelegt und miteinander verschlungen, siehe Musterzeichnungen. Die Zahlen bezeichnen die Fäden: 1 und 4 = Knüpfäden, 2 und 3 = Leitfäden. ★ Zunächst den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Nun den Faden [1] waagrecht zurück über die Leitfäden und unter Faden [4] hindurchführen. Dann Faden [4] wieder unter den Leitfäden hindurchführen und zwischen den Fäden [3] und [1] nach vorne durchholen. Jetzt die Knüpfäden gleichmäßig anziehen, dabei darauf achten, dass die Leitfäden stramm gehalten werden. Die Arbeitsschritte ab ★ stets wdh. und die Knoten dicht aneinander schieben.

**Halbknoten:** Für einen Halbknoten wie beim Doppelknoten beginnen. Die Fäden sind genauso angeordnet. Dann folgende Arbeitsschritte ausführen: Den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Für weitere Halbknoten diese Arbeitsschritte fortl. wdh., dabei wechseln sich jedoch Faden [1] und [4] immer ab. So ergibt sich automatisch eine Spirale. Die Knoten drehen sich um die eigene Achse nach rechts = **Halbknotenspirale**.

**Halber Schlag:** Halbe Schläge braucht man bei Makramee sehr oft. Sie werden mit 1 Knüpfaden und 1 Leitfaden gebildet. Der Knüpfaden wird von oben nach unten unter dem quer liegenden Leitfaden durchgeführt, wieder nach oben genommen und lt. Musterzeichnung um den Leitfaden gewickelt. Dies wird für einen doppelten halben Schlag 1x wiederholt, wobei sich ab dem 2. halben Schlag eine Schlinge bildet, durch die der Knüpfaden durchgeführt wird. Es können mehrere doppelte halbe Schläge nebeneinander gebildet werden. Wenn man den Faden fest nach unten anzieht, sieht es wie links in der Musterzeichnung [horizontaler doppelter halber Schlag] dargestellt aus.

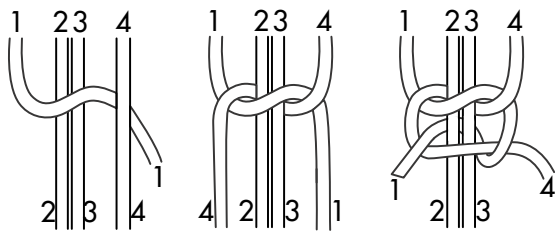
**Wickelknoten:** Dafür den Faden-anfang nach oben legen und eine Schlinge bilden. Diese lt. Abbildung A über das Fadenende legen, dann den Faden weiter um die Leitfäden führen. Diese samt der Schlinge dicht umwickeln, bis unten noch eine kleine Öse übersteht. Am Ende der Umwicklungen das Fadenende durch die überstehende Öse führen. Dann mit dem Anfangsfaden festziehen. So legt sich die Öse mit dem Endfaden unter die Umwicklungen. Das überstehende Fadenende abschneiden.

# TASCHE IN MAKRAMEE-TECHNIK . THE TUBE

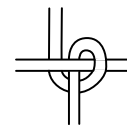
## Modell 4 – THE Taschen Flyer



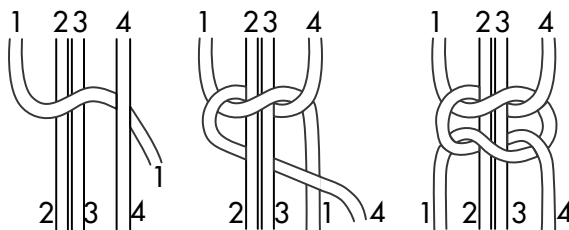
### Halbknoten    Halbknotenspirale



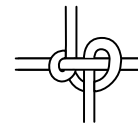
### Halber Schlag



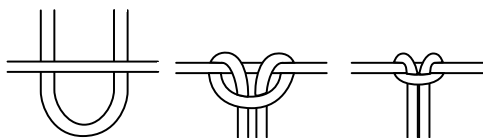
### Doppelknoten



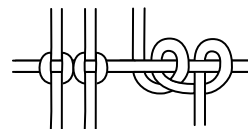
### Doppelter halber Schlag



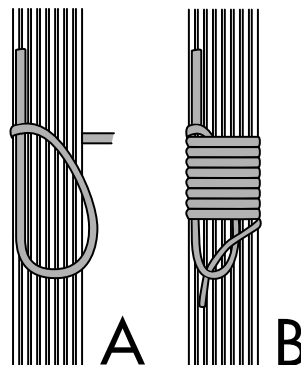
### Ankerknoten



### Horizontaler doppelter halber Schlag



### Wickelknoten



### Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

Fotograf: Lana Grossa GmbH